

Kunst im paradiesischen Garten



Im Dezember 2012, kurz vor Silvester, brannte sein Garten durch einen Feuerwerkskörper zum großen Teil ab. Nach 4-monatiger Bauzeit hat er sich ein Gartenparadies erschaffen und dies am 7. und 8. September mit einer Einladung zur "Kunst im paradiesischen Garten" der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die Rede ist von Said Seyedi in der Ringstraße 9. Bei der Ausstellung stellte der freischaffende Maler Markus Stürmer aus der Gartenstadt seine farbenprächtigen Bilder verteilt über den ganzen Garten genauso aus wie "de Schemacher" Markus Zähringer aus Rheingönheim seine Werke: Holzskulpturen. Da wurden naturbelassene Hölzer zu Kunstobjekten, kombiniert mit z. B. Blech und Kupfer. Ein Genuss war es allemal, durch den paradiesischen Garten mit vorbereiteten Häppchen und einem Glas Sekt unter den Klängen von Rainer Pusch am Saxophon vorbei am Teich, an bemalten Bäumen und Sträuchern, an Skulpturen oder künstlerisch gestalteten Sitz-ecken zu schlendern. Der 2. Beigeordnete Klaus Lenz gratulierte im Namen der Gemeindeverwaltung zu der außergewöhnlichen Ausstellung und genoss die paradiesische Stimmung genauso wie die sehr zahlreich erschienenen Gäste.

(Amtsblatt vom 19. September 2103)

(Text und Bild: Gerd Deffner)